

EDITORIAL



Januar also... Der Monat danach. Nach all der fantastischen Deco, dem großen Feiern, dem vielen Essen. Der Januar ist für mich so sauber und klar wie ein unbeschriebenes Blatt. Und ich wünsche ihn mir tief verschneit. Im Januar ist mir nach weniger, dafür besonderer. Schnee kann das, er verwandelt Wiesen und Gärten in weiße Leinwände, auf denen Ausgewähltes dann wie Kostbarkeiten inszeniert wirkt. Ob eine schwarz umrissene Baumgruppe, eine sonnenbeschienene Scheune oder eine flackernde

Laterne im Garten – Dinge bekommen durch den Raum drum herum eine ganz andere Aufmerksamkeit. Und wir schauen genauer hin.

Ich finde, das lohnt sich auch zu Hause. In der gewohnten Umgebung sehen wir manchmal gar nicht mehr, was uns eigentlich an Schönerem umgibt. Von Zeit zu Zeit heißt es also: verrücken, austauschen, neu inszenieren. Und welcher Monat eignet sich dazu besser als der Januar, um uns selbst wieder ans Sehen zu erinnern? Und: um den Dingen die Bühne zu geben, die sie verdienen? Damit sie ihre geheime Strahlkraft voll entfalten können. Ich bin sicher, Ihr Zuhause ist auch voll von Schätzen, die aus unterschiedlichsten Gründen beseelt sind. Weil sie aufgeladen sind mit kostbaren Erinnerungen. Weil sie eine ganz eigene, vielleicht sogar eine Familiengeschichte haben. Oder weil viel Liebe und besondere Handwerkskunst in ihnen steckt. In dieser ELLE DECORATION feiern wir die Letztere und stellen nicht nur geschichtsträchtige Traditionsunternehmen wie den venezianischen Lampenbauer Fortuny vor (ab S. 116), sondern auch neue junge Labels, die sich der Handarbeit verschrieben haben und wunderschöne Stücke schaffen, mit denen sie ehrwürdige Traditionen in eine lebendige Zukunft tragen (zu sehen in unserem großen Manufakturen-Guide ab S. 98). Außerdem zeigen wir das belgische Schloss des großen Innenarchitekten Axel Vervoordt, der wie kein anderer außergewöhnliche Antiquitäten magisch inszeniert (ab S. 18).

Und was die Farbe Weiß außer Schnee sonst noch alles kann und welcher Ton welche Talente hat, lesen Sie ab S. 32. Falls Sie zu den Menschen gehören, die am Schnee die ersten Schneeglöckchen am meisten lieben, haben wir ein paar Inspirationen zur Überbrückung: kunstvolle Blumen-Objekte aus Papier, Seide oder Latex, die in Designstudios zwischen Kanada und Dänemark entstehen (ab S. 82). Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Entdecken neuer Lieblingsobjekte für Ihr Zuhause! Und einen wunderbaren Jahresbeginn...

*Alles Liebe,
Franzi Friedl*

ELLE-DECORATION-CHEFREDAKTEURIN

MEINE TOP 4

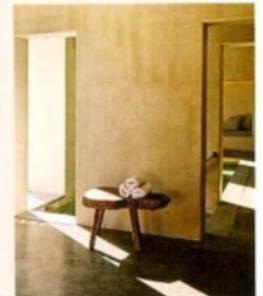


HIGHLIGHT
Schön ungewöhnlich aus Hanf und Leinen: Das ist die Handmade-Leuchte „Gentle“. Von Pinch Design, um 2560€

RUHEORT

Balsam für Augen und Seele: Das „Inness-Retreat“ bei New York ist mit lokalem Kunsthandwerk eingerichtet.

inness.co



HELPERLEIN
Mit Form und Funktion überzeugt der kleine Affe aus Guss-eisen: Er öffnet spielend leicht Flaschen!

Über sueper-store.de, um 40€

NATUR-TALENT

Er wandert mit, wo immer man sitzen will: Der Holzstuhl „Kasumi“ trägt einen Korpus aus wetterfestem Teakholz. Und so macht er auch draußen eine gute Figur. Von Living Divani, ab 3260€



ELLE DECORATION

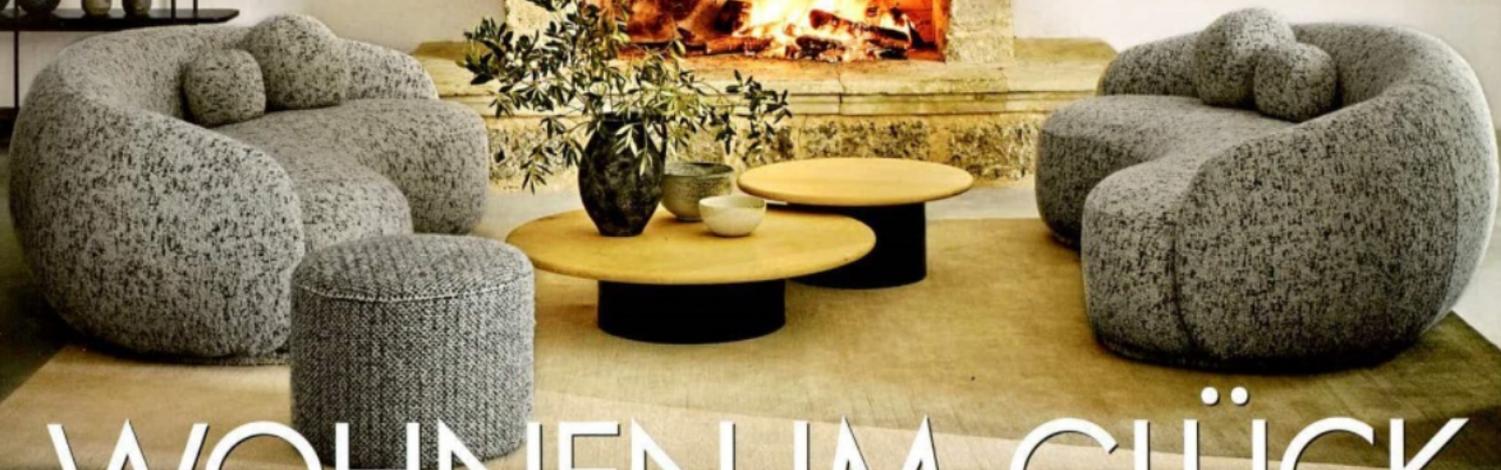
MAGISCHES
HANDWERK
...AUS DEN
BESTEN
MANUFAKTUREN
DER WELT

1/2025
JANUAR/
FEBRUAR

DEUTSCHLAND 8 EURO
ÖSTERREICH 8,80 EURO
SCHWEIZ 13 SFR



WEISSES
WUNDER
WAS DIE
STILLE FARBE
ALLES KANN



WOHNEN IM GLÜCK

Ob Palazzo, Loft oder Chalet – frische Deko-Ideen
für jeden Stil. Für die schönste Zeit zu Hause!